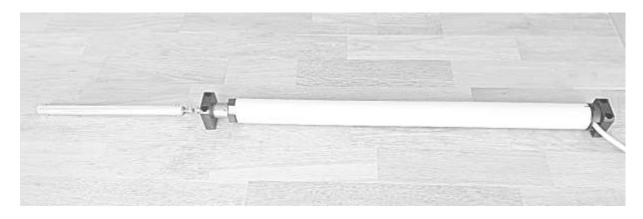
Umrüstungsset für Kurbelrollladen NMK-1.



WICHTIGE HINWEISE FÜR BENUTZER UND DEN MONTEUR.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE UND SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Achtung! Zur Gewährleistung der Sicherheit von Personen, muss die komplette Anleitung von der Person, die den Motor montiert, betreibt oder wartet, sorgfältig gelesen, verstanden und beachtet werden. Die Sicherheitshinweise sowie alle Hinweise und Anleitungen zur Montage und Betrieb des Motors müssen genau befolgt werden. Nichtbeachtung sowie eine falsche Montage oder Betrieb des Motors kann zu ernsthaften Personenschäden führen! Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf!

- Alle Arbeiten, einschl. Wartungsarbeiten, an der Elektroinstallation und der übrigen Anlage selbst, dürfen nur von Fachpersonal, insbesondere Elektro-Fachpersonal, durchgeführt werden. Achtung! Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.
- Beim Betrieb elektrischer Anlagen und Geräte stehen bestimmte Bauteile unter gefährlicher elektrischer Spannung. Bei unqualifiziertem Eingreifen oder Nichtbeachtung der Hinweise können Personen- oder Sachschäden entstehen.
- Anlage stillsetzen und vom Versorgungsnetz trennen, wenn Wartungs- und Reinigungsarbeiten oder andere Arbeiten an der Anlage selbst oder in der Nähe der Anlage und Ihres Gefahrenbereiches durchgeführt werden.
- Diese Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durcheine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Grünmatten 27a

79219 Staufen Tel.: +49 (0) 7633 8082735 E-Mail: info@eld-technik.de

- Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht erhöhte Verletzungsgefahr. Alle Personen müssen im sicheren Gebrauch unterwiesen sein.
- Kinder beaufsichtigen, um sicherzustellen, dass sie nicht mit der Anlage spielen.
 Fernsteuerungen von Kindern fernhalten und so aufbewahren, dass ein ungewollter Betrieb der Anlage ausgeschlossen ist. Kinder verbieten, mit ortsfesten Steuerungen oder Fernsteuerungen zu spielen.
- Die Anlage nicht betreiben, wenn sich Personen oder Gegenstände im Gefahrenbereich befinden. Gefahrenbereich der Anlage während des Betriebes beobachten. Anlage gegen unbefugtes Bedienen sichern. Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.
- Die offene/ausgefahrenen Anlage mit Vorsicht bedienen. Teile können herabfallen, wenn Befestigungen (z.B. Federn) nachlassen oder brechen.
- Markisen, die außerhalb der Sichtweite betrieben werden können, dürfen nicht betätigt werden, wenn Arbeiten (wie z.B. Fensterputzen) in der Nähe durchgeführt werden. Markisen die automatisch gesteuert werden, müssen vom Versorgungsnetz getrennt werden, wenn Arbeiten (wie z.B. Fensterputzen) in der Nähe durchgeführt werden.
- Die Anlage regelmäßig durch Fachpersonal überprüfen lassen. Bei Beschädigungen (z.B. bei Anzeichen von Verschleiß, mangelhafte Balance, beschädigte Kabel und Federn, verstellte Endlagen) muss die Anlage unbedingt bis zur Instandsetzung durch den Fachmann stillgelegt werden.
- Defekte oder beschädigte Geräte niemals verwenden, da deren Einsatz zu Gefährdung von Personen und zu Sachschäden führen kann.
- Bitte darauf achten, dass der Zugang zum Motor auch nach der Installation jederzeit gewährleistet ist.
- Ausreichend Abstand (mindestens 40 cm) zwischen bewegten Teilen und benachbarten Gegenständen sicherstellen.
- Bewegende Teile von Motoren, die unter einer Höhe von 2,5m vom Boden oder einer anderen Ebene betrieben werden, müssen geschützt sein.
- Quetsch- und Scherstellen sind zu vermeiden oder zu sichern. Sicherheitsabstände gemäß DIN EN 294 einhalten.
- Alle geltenden Richtlinien und Vorschriften, insbesondere die Sicherheitshinweise der EN 60 335-2-97:2000 beachten.
- Alle geltenden Normen und Vorschriften für die Elektroinstallation sind zu befolgen.
- Nach der Norm EN 60 335-2-97:2000 ist die Netzanschlussleitung der Motoren innenliegend zu verlegen.
- Es dürfen nur Ersatzteile, Werkzeuge und Zusatzeinrichtungen verwendet werden, die von dem Hersteller freigegeben sind.
- Für nicht freigegebene Fremdprodukte oder Veränderungen der Anlage und des Zubehörs, haftet der Hersteller nicht für entstandene Personen- oder Sachschäden sowie Folgeschäden.
- Alle zum Betrieb nicht zwingend erforderlichen Leitungen und Steuereinrichtungen vor der Installation außer Betrieb setzen.
- Steuereinrichtungen in Sichtweite des angetriebenen Produktes von sich bewegenden Teilen entfernt in einer Höhe von über 1,5 m anbringen.
- Bei der Installation des Motors muss eine allpolige Trennmöglichkeit vom Netz mit mindestens 3 mm Kontaktöffnungsweite pro Pol vorgesehen werden (EN 60335).
- Der Antrieb, das Nennmoment und die Einschaltdauer müssen auf die Anforderungen der angetriebenen Gesamtanlage abgestimmt sein.

Grünmatten 27a

79219 Staufen Tel.: +49 (0) 7633 8082735 E-Mail: info@eld-technik.de

- Den Motor nicht zu häufig hintereinander betreiben. Überlastung schadet dem Motor und Führt auf Dauer zu seinem Ausfall.
- Beachten Sie die Montage- und Bedienungsanleitungen, insbesondere die Sicherheitshinweise des Herstellers der zu betreibenden Anlage.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Motoren sind ausschließlich für den Betrieb von Rollladen-Anlagen bestimmt. Sie dienen zum Öffnen und Schließen dieser Anlagen und ersetzen somit die Person, die die Anlage bedient. Motoren dürfen daher nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst, unter Beachtung der Montage- und Betriebsanleitung benutzt werden und nur in fachgerecht installierte, einwandfrei funktionierende, regelmäßig gewartete und nicht beschädigte Rollladen-Anlagen installiert werden. Schwergängige Anlagen, die sich nicht reibungslos öffnen und schließen lassen, müssen vor der Montage Instand gesetzt und schadhafte Teile ausgetauscht werden. Nur so kann der sichere Betrieb der Anlagen gewährleistet und Beschädigungen auch bei funk- oder zeitgesteuerten Öffnungs- und Schließvorgängen vermieden werden.

Motor nur im trockenen Raum und in nicht explosionsgefährdeten Bereichen einsetzen. Motor nicht mit starker Säure und Alkalien oder schmutzigen und erodierenden Materialien in Berührung bringen. Motor nicht am Anschlusskabel tragen.

Eine andere oder eine darüber hinausgehende Verwendung und Benutzung der Motor gilt nicht als bestimmungsgemäß.

Verwenden Sie den Motor nie in Anlagen mit erhöhtem sicherheitstechnischen Anforderungen oder erhöhter Unfallgefahr. Dies Bedarf zusätzlicher Sicherheitseinrichtungen. Beachten Sie jeweiligen gesetzlichen Regelungen zum Errichten solcher Anlagen. Werden die Motoren für andere als die oben genannten Einsätze verwendet oder werden Veränderungen an den Motoren und Zubehör vorgenommen, die die Sicherheit der Anlage beeinflussen, so haftet der Hersteller o. Anbieter nicht für entstandene Personen- Sachschäden sowie Folgeschäden. Bei unsachgemäßem Handeln, sowie unsachgemäße oder nicht bestimmungsgemäße Verwendung und Gebrauch der Motoren, haftet der Hersteller oder Anbieter nicht für entstandene Personen- oder Sachschäden sowie Folgeschäden. Das Risiko trägt alleine der Betreiber. Dies gilt auch für Schäden und Betriebsstörungen, die sich aus der Nichtbeachtung der Montage- und Betriebsanleitung ergeben.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN ELEKTRISCHEN ANSCHLUSS

- Achtung! Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, alle Anweisungen und Hinweise in dieser Anleitung zu befolgen. Nichtbeachtung kann zu Verletzungen führen!
- Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen, Bauteilen, Anschlüssen etc. besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!
- Der Netzanschluss des Motors und alle Arbeiten, einschließlich Wartungsarbeiten, an der Elektroinstallation dürfen nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft durchgeführt werden. Kurzschlussgefahr durch beschädigte Kabel! Verlegen Sie alle Kabel so, dass diese nicht durch bewegliche Teile beschädigt werden können.
- Die Zuleitung durch Entfernen oder Abschalten der Sicherung vom Netz trennen und gegen Wiederanschalten sichern.
- Alle geltenden Normen und Vorschriften für die Elektroinstallation sind zu befolgen.

1. MONTAGE

Wichtig!

- Prüfen Sie den Motor und das Kabel auf Unversehrtheit. Wenn Sie Schäden feststellen, dürfen Sie das Gerät nicht benutzen
- Stellen Sie sicher, dass der Rollladen nicht beschädigt ist und dass er sich reibungslos öffnen und schließen lässt. Wenn nötig, beschädigte Teile austauschen.

Tel.: +49 (0) 7633 8082735

Überprüfen Sie vor der Montage die erforderliche Festigkeit des Mauerwerkes

Vorbereitung

- 1. Lassen Sie den Rollladen bis zur Mitte des Fensters herunter
- 2. Demontieren Sie Kurbelstange, in dem Sie den Querstift herauspressen / herausnehmen und die Kurbelstange von der Kupplung abziehen.





E-Mail: info@eld-technik.de

Montage

- 1. Schieben Sie Antriebswelle auf die Kupplung und fixieren Sie sie mit dem Stift.
- 2. Positionieren Sie den Motor an der Wand, so dass die Antriebswelle zwischen beiden Kupplungen locker sitzt. Die Antriebswelle darf nicht verspannt werden!
- 3. Markieren Sie die Position der Unterkante des Motorflansches





- 4. Ziehen Sie Stift heraus und nehmen Sie die Antriebswelle zusammen mit Motor von der Kupplung ab.
- 5. Markieren Sie die Position von Bohrungen für Motorflansch und Wellenlager (Siehe: Anhang1)
- 6. Setzten Sie passende Dübel ein. Die Dübel müssen geeignet sein um die Kraftübertragung von Motor zu Rollladen standhalten zu können.
- 7. Schieben Sie die Antriebswelle auf die Kupplung und fixieren Sie sie mit M3x16 Schrauben.
- 8. Schrauben Sie die M3 Mutter auf die Schraube fest
- 9. Positionieren Sie den Motor an die Wand.
- 10. Schrauben Sie Motorflansch und Wellenlager mit mitgelieferten Schrauben an die Wand fest.
- 11. Installieren Sie den Elektroanschluss (lesen Sie Kapitel 2 und 3 dieser Anleitung)
- 12. Überprüfen Sie die Drehrichtung des Motors, ggf. ändern Sie die Anschlussbelegung damit die Drehrichtung mit den Bezeichnungen auf dem Schalter übereinstimmt.
- 13. Stellen Sie die Endlagen ein (lesen Sie Kapitel 4 dieser Anleitung)
- 14. Montieren Sie die Schutzhaube, beim Bedarf passen Sie die Länge der Schutzhaube an. Schutzhaube wird mit Blechschraube in das obere Motorflansch befestigt.

2. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

- In das Versorgungsnetz der Anlage muss eine allpolige Trennung vom Netz mit einer Kontaktöffnungsweite von mind. 3mm eingebaut werden.
- Achtung! Nur Schaltgeräte verwenden, die in AUF-, und AB-Richtung gegeneinander verriegelt sind. Umschaltzeit muss mindestens 0,5 sec. betragen.

Bild 1. Elektrischer Anschlusskabel des Motors

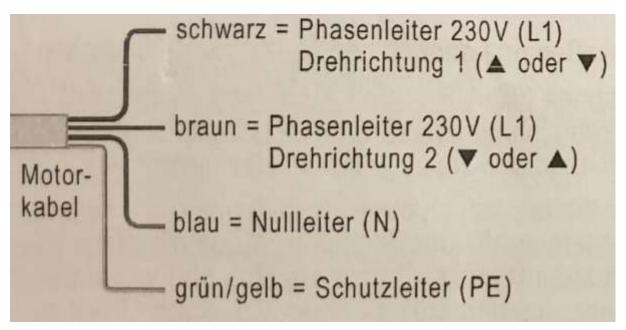
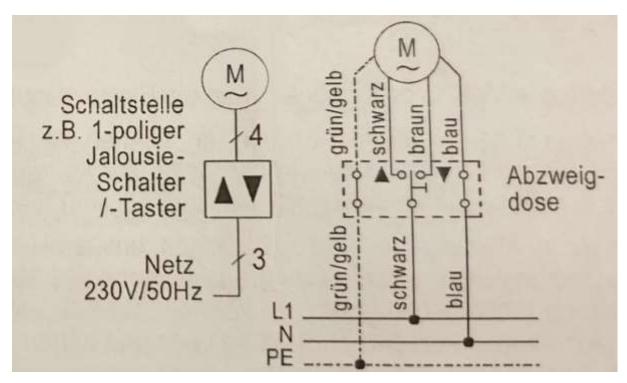


Bild 2. Schaltstelle.



3. DREHRICHTUNG

Die Drehrichtung des Motors ist davon abhängig, ob der Kurbel rechts oder links eingebaut ist.

Zur Änderung der Drehrichtung erst die Stromzufuhr unterbrechen und dann im Schalter (Bild 2) die braune mit der schwarzen Ader tauschen.

4. EINSTELLUNG DER ENDLAGEN

Wichtig!

- Die obere Endlage und die untere Endlage müssen auf jedem Fall eingestellt werden.
- Die Rollladenanlage muss so gesichert sein, dass der Rollladen oben nicht komplett in den Rollladenkasten fahren kann.

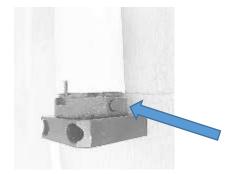
Achtung!

 Die Festlegung der Endlage erfolgt immer an der Stelle, an welcher die schwarze Setztaste losgelassen wird, durch erneutes Betätigen und Loslassen der Setztaste wird einen neuen Endlagenpunkt automatisch festgelegt.

Einstellung der Endlagen mit Hilfe der Setztaste am Motorkopf.

- 1. Der Rollladen muss vor der Montage des Motors und Einstellung der Endlagen bis ca. zur Hälfte des Fensters abgewickelt werden.
- 2. Motor gemäß Schaltplan (Bild 1) an einen geeigneten Schalter / Steuerung anschließen
- 3. Den angeschlossenen Schalter auf AB stellen um den Motor in Abwärtsrichtung laufen zu lassen und kurz vor Erreichen der untere Endlage die Setztaste (Bild. 3) am Motorkopf drucken und solange gedruckt halten bis die gewünschte Lage erreicht ist, dann die Setztaste los lassen, damit der Motor stoppt. Die obere Endlage ist somit eingestellt. Durch erneutes Drücken der Setztaste kann die obere Lage nachjustiert werden.
- 4. Nun den angeschlossenen Schalter auf AUF stellen um den Motor in Aufwärtsrichtung laufen zu lassen, kurz vor Erreichen der obere Endlage die Setztaste (Bild. 3) am Motorkopf drucken und solange gedruckt halten bis die gewünschte Lage erreicht ist, dann die Setztaste los lassen, damit der Motor stoppt. Durch erneutes Drücken der Setztaste kann die untere Lage nachjustiert werden.
- 5. Eine Korrektur der Endlagen ist immer möglich.

Bild 3. Setztaste



Anhang 1

Montagebohrungen für Befestigung des Motors.

